

Mitzeichnung „München verstärkt seinen Beitrag zur Luftreinhaltung durch E-Fahrzeuge und Car-Sharing“

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 17207

An das Referat für Gesundheit und Umwelt, UVO22
(per Dienstpost sowie elektromobilitaet.rgu@muenchen.de)

Am 14.01.2020 erhielt das Referat für Stadtplanung und Bauordnung vom Referat für Gesundheit und Umwelt die Beschlussvorlage „München verstärkt seinen Beitrag zur Luftreinhaltung durch E-Fahrzeuge und Car-Sharing“ mit Bitte um Mitzeichnung.

Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung (HA I/3) zeichnet die Vorlage unter Änderung der nachfolgenden Positionen mit.

S. 5, 1. Absatz, erster Satz: Ein „Memorandum of Understanding“ mit Industriepartnerinnen und Industriepartnern soll daher im Rahmen der referatsübergreifenden Arbeitsgruppe „Sharing Mobility“ in enger Abstimmung mit dem RGU erarbeitet und als Baustein der gesamtstädtischen Strategie für den Umgang mit Sharing-Mobility Angeboten in den Umsetzungsbeschluss „Sharing Mobility“ eingebracht werden.

ist zu ändern in:

Ein „Memorandum of Understanding“ (MoU) mit Industriepartnern soll daher im Rahmen **der gesamtstädtischen Aufgabe zum Umgang mit dem ruhenden Kfz-Verkehr beim Referat für Stadtplanung und Bauordnung erstellt werden. Wie im Stadtratsantrag gewünscht sind Stellplätze für E-Fahrzeuge und Carsharing-Fahrzeuge mitzudenken. Die Erarbeitung des MoU erfolgt dann federführend durch das Referat für Arbeit und Wirtschaft in enger Abstimmung mit den fachlich verantwortlichen Kreisverwaltungsreferat und dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung sowie dem Referat für Gesundheit und Umwelt.**“

S. 7, Antragspunkt 1:

1. Die referatsübergreifende Arbeitsgruppe „Sharing-Mobility“ unter Leitung des Referats für Stadtplanung und Bauordnung und des Kreisverwaltungsreferats wird gebeten, gemeinsam mit der Industrie ein „Memorandum of Understanding“ zu entwickeln und dieses als ein Baustein in die Gesamtstrategie für den stadtweiten Umgang mit Sharing-Mobility Angeboten einzubringen.

ist zu ändern in:

1. **Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, die Themenfelder E-Stellplätze und Carsharing-Stellplätze als Bestandteil des ruhenden Verkehrs strategisch weiter zu entwickeln.**
2. **Für Carsharing-Stellplätze werden im Rahmen der referatsübergreifenden Arbeitsgruppe „Sharing-Mobility“ unter Leitung des Referats für Stadtplanung und Bauordnung und des Kreisverwaltungsreferats und unter Teilnahme des Referats für Arbeit und Wirtschaft und des Referats für Gesundheit und Umwelt Vorschläge**

erarbeitet, welche als Bestandteil des ruhenden Verkehrs im Einklang mit allen weiteren Referaten umgesetzt werden.

3. Das Referat für Arbeit und Wirtschaft wird gebeten, in enger Abstimmung mit der Arbeitsgruppe „Sharing Mobility“, mit dem Kreisverwaltungsreferat, dem Referat für Gesundheit und Umwelt sowie dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung gemeinsam mit der Industrie ein „Memorandum of Understanding“ zu entwickeln.